

## **Sparkasse hilft Kunden in der Corona-Krise**

Wuppertal, 27. März 2020

Mit beispiellosen Soforthilfen unterstützen Bundesregierung und Landesregierung in der Corona-Krise kleine und mittlere Unternehmen aus allen Wirtschaftsbereichen sowie Solo-Selbstständige und Freiberufler.

Die Soforthilfe erfolgt im Rahmen eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses. Sie ist gestaffelt nach der Zahl der Beschäftigten und beträgt:

- 9.000 Euro für antragsberechtigte Solo-Selbstständige und Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten
- 15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten
- 25.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten

Umfassende Informationen gibt es schon jetzt auf den Seiten des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen: [wirtschaft.nrw/nrw-soforthilfe](http://wirtschaft.nrw/nrw-soforthilfe).

Das elektronische Antragsverfahren startet im Laufe des Tages und wird auf den Seiten des Ministeriums und den Webseiten der fünf Bezirksregierungen (Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln, Münster) zur Verfügung gestellt.

Die Sparkasse Wuppertal unterstützt ihre Kunden zusätzlich, indem sie die Mittel für die Zeit bis zur Auszahlung vorfinanziert. Kunden, die beim Ministerium ihren Antrag gestellt haben, müssen hierfür eine Kopie des Antrages sowie die Eingangsbestätigung des Antrages bei der Sparkasse

vorlegen.

„Die Sparkasse Wuppertal unterstützt die Menschen und Unternehmen in Wuppertal, wo sie kann. Damit Hilfen schnellstmöglich ankommen, arbeiten alle Kolleginnen und Kollegen seit Tagen unter Hochdruck an passgenauen Lösungen für unsere Kunden. Wir sind auch in diesen schwierigen Zeiten für unsere Kunden da“, versichert Gunther Wölfges, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wuppertal.

Für weitere Informationen und Fragen:  
Pressesprecher Florian Baumhove  
[florian.baumhove@sparkasse-wuppertal.de](mailto:florian.baumhove@sparkasse-wuppertal.de)  
Tel. 0202 488-5230